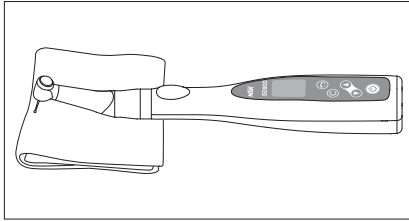


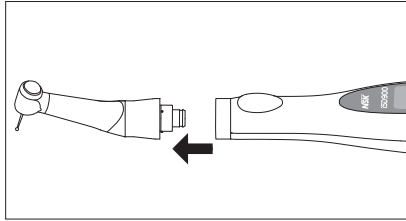
7 Schritte zur einfachen und schonenden Aufbereitung

1 Vorbereitung

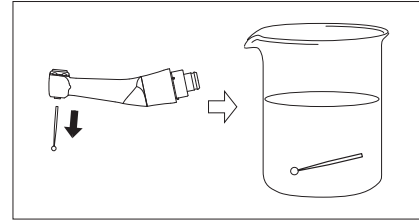
Zu Ihrer Sicherheit: Bitte tragen Sie zur Minimierung der Infektionsgefahr stets Schutzhandschuhe, Mundschutz und Brille.



1. Gerät unmittelbar im Anschluss an die Verwendung mit einem zugelassenen Desinfektionsmittel (z. B. MinutenWipes, Fa. Alpro) abwischen (nicht einsprühen).



2. Kopf vom Motorhandstück abnehmen.



3. Instrument bzw. Feile aus dem Kopf entfernen und in Bohrer-Desinfektionslösung legen. Beachten Sie hierzu die Angaben des Instrumenten-/Feilenherstellers.

MP-/MPA-/MPAS-Köpfe sowie iSD-HP nie in Desinfektionslösungen einlegen oder in Ultraschallgeräten reinigen!

Führen Sie 2-3x pro Woche eine Spannzangenpflege durch (vor der manuellen Pflege oder der Pflege in einem Aufbereitungsgerät). Halten Sie dabei den Druckknopf gedrückt.

Kontaminationssicherer Transport an den Ort der Aufbereitung

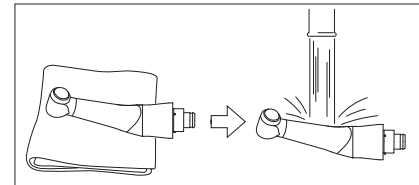
2 Reinigung

Für kritisch B eingestufte Instrumente ist grundsätzlich eine maschinelle Reinigung gefordert.

A. Manuell

Außenreinigung

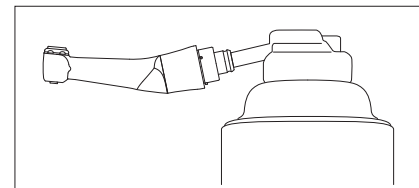
Zunächst sind grobe Verschmutzungen und Anhaftungen der Außenflächen mit einem fusselfreien Tuch, optimalerweise getränkt mit einer nicht proteinfixierenden Lösung, zu entfernen. Danach ggf. unter fließendem Wasser abwaschen.



Innenreinigung

mit von NSK freigegebenem Mittel, z.B. WL-clean, Fa. Alpro. Verwenden Sie für die Anwendung von WL-clean die NSK F-Type Düse (Z256090).

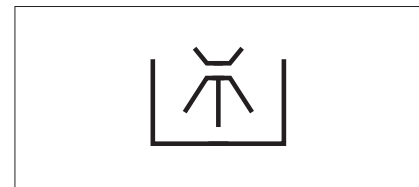
Unbedingt Herstellerangaben zur Handhabung und Anwendung beachten! Der Nachweis der Verfahrenseignung ist vom Hersteller des Präparats zur Innenreinigung einzuholen.



B. Maschinell

Außen- und Innenreinigung:

Mittels Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG) nach DIN EN ISO 15883 (z. B. Miele Thermodesinfektor; Melag Melatherm), das mit einem pH-Wert von max. 10,5 (z. B. neodisher Z, Dr. Weigert) betrieben wird und über einen entsprechenden Adapter verfügt (z. B. Melag 73900).



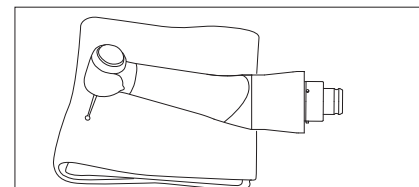
3 Desinfektion

Für kritisch B eingestufte Instrumente ist grundsätzlich eine maschinelle Desinfektion gefordert.

A. Manuell

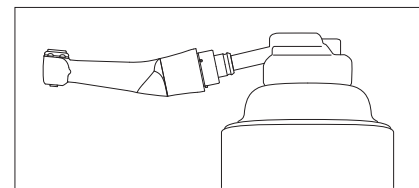
Außen-desinfektion

Wischdesinfektion mit geeignetem Mittel (VAH-Listung muss vorliegen) bzw. mittels mit Desinfektionsmittel getränkten Feuchttüchern (z. B. MinutenWipes, Fa. Alpro). Desinfektionsmittel nicht direkt auf das Instrument sprühen. Unbedingt Herstellerangaben zur Handhabung und Anwendung beachten!



Innendesinfektion

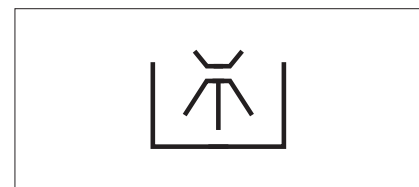
mit von NSK freigegebenem Mittel, z.B. WL-cid, Fa. Alpro. Verwenden Sie für die Anwendung von WL-cid die NSK F-Type Düse (Z256090). Unbedingt Herstellerangaben zur Handhabung und Anwendung beachten! Der Nachweis der Verfahrenseignung ist vom Hersteller des Präparats zur Innenreinigung einzuholen.



B. Maschinell

Außen- und Innendesinfektion

Mittels Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG) nach DIN EN ISO 15883 (z. B. Miele Thermodesinfektor; Melag Melatherm), das mit einem pH-Wert von max. 10,5 (z. B. neodisher Z, Dr. Weigert) betrieben wird und über einen entsprechenden Adapter verfügt (z. B. Melag 73900).



4 Pflege

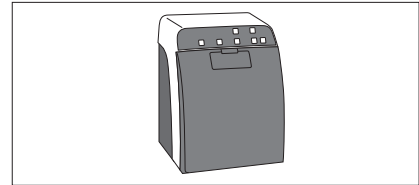
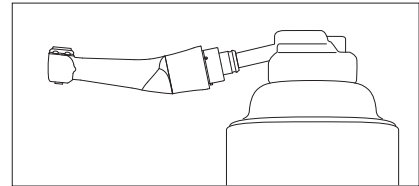
Bitte beachten: Muss unbedingt nach jeder manuellen Wiederaufbereitung (2. und 3.) sowie jeder maschinellen Wiederaufbereitung im Thermodesinfektor (RDG) und vor jeder Sterilisation (5.) erfolgen

A. Manuell

Pflegen/Ölen mit NSK Pana-Spray und F-Type Düse gem. Gebrauchsanweisung.

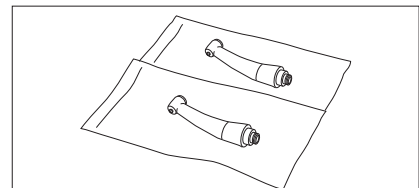
B. Maschinell

Mit NSK Care 3 Plus oder NSK iCare Reinigungs- und Schmiersystem gem. Gebrauchsanweisung und unter Verwendung des F-Type Adapters (Z257042 für E-Type oder Z257046 für M4).



5 Verpackung

Der MP-/MPA-/MPAS-Kopf bzw. das iSD-HP einzeln in eine Sterilisationstüte einschweißen.

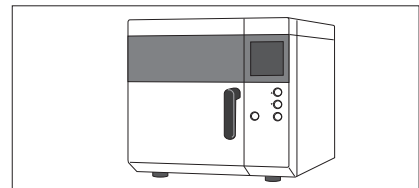


6 Sterilisation

NSK empfiehlt für die Sterilisation B-Klasse Autoklaven. Die Sterilisation hat generell bei durch den Behandler als kritisch B klassifizierten Hohlkörperinstrumenten sowie verpackt gem. Beladungsmuster des Herstellers und unter folgenden Sterilisations-Parametern zu erfolgen:

Autoklav B-Klasse:

Mindestens 3 Min. bei 134°C alternativ: Mindestens 20 Min. bei 121°C

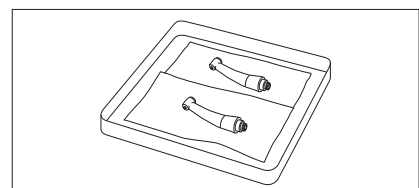


- Bitte beachten:
1. Für den Nachweis einer effektiven Sterilisation sind geeignete Testverfahren (z.B. Helix-Test) anzuwenden.
 2. Sterilisierte Teile sind unmittelbar nach Ende des Sterilisationszyklus aus dem Autoklav zu entnehmen, um Kontaktkorrosion zu vermeiden
 3. Die Sterilisation darf nur bei NSK Instrumenten durchgeführt werden, die mit dem Sterilisationssymbol gekennzeichnet sind:

7 Aufbewahrung

Hat in verpacktem Zustand zu erfolgen.

Ihr Instrument steht Ihnen nach wie oben beschriebener, erfolgter Wiederaufbereitung wieder zum bestimmungsgemäßen Gebrauch zur Verfügung.



Motorhandstücke, Steuergeräte, Kabel

Wischdesinfektion mit geeignetem Mittel (VAH-Listung muss vorliegen) bzw. mittels mit Desinfektionsmittel getränkten Feuchttüchern (z. B. MinutenWipes, Fa. Alpro). Desinfektionsmittel nicht direkt auf Steuergerät, Motorhandstück oder Kabel sprühen. Unbedingt Herstellerangaben zur Handhabung und Anwendung beachten!

